

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Stadtrates vom 26.06.2008 um 18.15 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend: Oberbürgermeister Müller

UsW-Stadtratsfraktion:

Stadtrat Lorenz
Stadtrat May
Stadtrat M. Müller
Stadträtin Richter
Stadtrat Schmidt_

CSU-Stadtratsfraktion:

Stadtrat Rank
Stadträtin Schwab
Stadtrat Stiller
Stadträtin Stocker
Stadtrat Weiglein_

SPD-Stadtratsfraktion:

Stadträtin Dr. Endres-Paul
Stadtrat Heisel
Stadträtin Glos
Stadträtin Kahnt
Stadtrat Sycha

FW-Stadtratsfraktion:

Stadtrat Haag
Bürgermeisterin Regan
Stadträtin Wachter

KIK-Stadtratsfraktion:

2. Bürgermeister Christof
Stadtrat Konrad
Stadtrat Popp

ödp-Stadtratsgruppe:

Stadträtin Schmidt
Stadtrat Pauluhn

ProKT-Stadtratsgruppe:

Stadtrat Böhm
Stadtrat Schardt
Ortssprecher
Frau Schlötter (Sickershausen)
Herr Pfrenzinger (Hoheim)

Berufsmäßige Stadträte: Rodamer
Groß

Berichterstatter: Rechtsrätin Schmöger
Oberamtsrat Hartner
Frau Noormann

Protokollführer: Verwaltungsfachwirt Müller

Entschuldigt fehlten: Stadtrat Ferenczy
Stadtrat Günther

Stadtrat E. Müller
Stadträtin Wallrapp
Stadtrat Moser

Feststellung gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Stadtrates waren ordnungsgemäß geladen. Von den 31 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Stadtrat ist somit beschlussfähig. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

1. Budget Amt 2, Sq. 23, Öffentliche Toiletten, UA 7191

Ohne Abstimmung

- 1) Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
- 2) Ein Übertrag des Defizites auf das Jahr 2008 erfolgt nicht.

2. Budget Amt 2, Sq. 232, Forstbetrieb UA 8551

Ohne Abstimmung

- 1) Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
- 2) Aufgrund der zu erwartenden Einnahmesituation im Jahr 2008 (Holzverkäufe aufgrund gestiegener Energiekosten) wird auf einen Übertrag des Überschusses aus dem Jahr 2007 verzichtet.

3. Budget Amt 2, Sq. 23, Liegenschaften UA 0351

Ohne Abstimmung

- 1) Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
- 2) Auf Übertragung des Überschusses in Höhe von 489,15 € (70 % aus 698,79 €) auf das Jahr 2008 wird verzichtet.

4. Budget Amt 2, Sq. 23, Kindergärten/Kinderkrippe, UA 4642-4649

Ohne Abstimmung

- 1) Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
- 2) Der Überschuss in Höhe von 2.501,35 € (70 % aus 3.573,35 €) wird auf das Jahr 2008 übertragen.

5. Budget Amt 2, Sg. 23, Kleingärten UA 5905

Ohne Abstimmung

- 1) Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
- 2) Auf Übertragung des Überschusses in Höhe von 169,22 € (70 % aus 241,74 €) auf das Jahr 2008 wird verzichtet.

6. Budgetüberträge 2007:

hier: UA 0000 - Oberste Gemeindeorgane

UA 0201 - Hauptverwaltung

UA 0600 - Allgemeine Verwaltung

UA Versicherungen

Ohne Abstimmung

Folgende Budgetüberträge ins Haushaltsjahr 2008 werden zur Kenntnis genommen:

UA 0000 – Oberste Gemeindeorgane	-9.902,00 €
UA 0201 – Hauptverwaltung	13.858,00 €
UA 0600 – Allgemeine Verwaltung	-8.493,00 €

7. Antrag der ödp-Stadtratsgruppe zur Aufwandsentschädigung der Stadträte vom 02. Juni 2008

Mit 24 : 2 Stimmen

Der Antrag der ödp-Stadtratsgruppe vom 02. Juni 2008 zur Änderung der Entschädigung der Stadträte wird abgelehnt. Es verbleibt bei der bisherigen Regelung.

8. Antrag der ödp-Stadtratsgruppe vom 06. Juni 2008:

Besetzung der Beiräte - Stärkung der Bürgerbeteiligung

Oberbürgermeister Müller erklärt, dass der Antrag von Stadträtin Schmidt in der Sitzung des Finanzausschusses zurückgezogen wurde.

Stadträtin Schmidt erklärt nochmals die Wichtigkeit der Bürgerbeteiligung in den Beiräten und bittet bei Erstellung der Beiratsordnung entsprechend sachkundige Bürger mit aufzunehmen.

9. Entsorgung von entwässertem Klärschlamm durch Kompostierung oder Verbrennung

Auftragsvergabe

- Bekanntgabe des Beschlusses zur Auftragsvergabe aus der nichtöffentlichen Sitzung –

Ohne Abstimmung

Den Auftrag für die Klärschlamm Entsorgung im Zeitraum vom 01.08.2008 bis 31.07.2009 erhält die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

10. Information von Rechtsrätin Schmöger

Prüfungsergebnis des Datenschutzbeauftragten
bzgl. der Weitergabe der Daten beim Bürgerantrag „Bahnhofsumfeld“

Rechtsrätin Schmöger geht darauf ein, dass Alt-Oberbürgermeister Moser nach Eingang des Bürgerantrages hinsichtlich des Erhalts der Schrebergärten im Bereich des Bahnhofsumfeldes die Unterlagen mit allen Unterschriften an die Ämter der Stadtverwaltung, dem Planungsbüro sowie den Stadträten weitergeleitet habe.

Sie stellt dar, dass dies von den Vertretungsberechtigten des Bürgerantrages zur Überprüfung an den Bayerischen Datenschutzbeauftragten weitergeleitet wurde.

Dieser habe festgestellt, dass durch die Verfügung an die Ämter sowie dem Planungsbüro gegen das Datenschutzgesetz verstoßen wurde. Die Weitergabe an die Stadträte wurde nicht gerügt, nachdem der Bürgerantrag auch an sie adressiert war.

Sie stellt dar, dass Alt-Oberbürgermeister Moser dies in Unkenntnis der rechtlichen Situation getan habe. Weitere Konsequenzen seien dadurch nicht zu erwarten.

Sie erklärt, dass man dies dem Datenschutzbeauftragten mitteilen werde, mit dem Hinweis, dies zukünftig zu beachten.

Dies wird zur Kenntnis genommen.

11. Information von Oberbürgermeister Müller

Beratung hinsichtlich der Buswartehäuschen
in der Finanzausschusssitzung vom 19.06.2008

Oberbürgermeister Müller verweist auf die verschiedenen Fragen während der Auftragsvergabe in der Finanzausschusssitzung am 19.06.2008 und erklärt, dass die beauftragte Firma auch Stecksysteme anbieten könne, jedoch steigen dann die Kosten erheblich an. Hinsichtlich eines speziellen Glases erklärt er, dass die Firma ein Angebot abgeben, das dem Stadtrat nach Prüfung vorgelegt werde. Darüber hinaus weist er darauf hin, dass hinsichtlich des Buswartehäuschens in Hoheim ein Antrag von Ortssprecher Pfreuzinger zur Prüfung vorliege.

Dies wird zur Kenntnis genommen.

Oberbürgermeister Müller schließt die öffentliche Sitzung um 18.40 Uhr.

gez.

Oberbürgermeister

gez.

Protokollführer